

Allgemeine Geschäftsbedingungen

der BlueStar Direct Marketing GmbH, 3rd and 4th floor Altmarkt 10 A/B/D, 01067 Dresden
für E-Mail-Kampagnen von Permission-Adressen.

Präambel

Die BlueStar Direct Marketing GmbH, 3rd and 4th floor Altmarkt 10 A/B/D, 01067 Dresden (nachfolgend „BlueStar Direct“) bietet alle Formen des modernen digitalen Marketings.

Sie vermarktet beispielsweise Werbeflächen auf ihren Internetseiten und in den von ihr betriebenen E-Mail-Diensten, vermietet Permission-E-Mail-Adressbestände und bietet Direktmarketing sowie digitales Dialogmarketing an.

Eine detaillierte und aktuelle Übersicht der angebotenen Leistungen erhalten Sie gerne und jederzeit direkt von BlueStar Direct. Nutzen Sie hierzu bitte die unter www.bluestar.direct angebotenen Kontaktmöglichkeiten.

1. Geltungsbereich dieser AGB

1.1

Diese AGB gelten für alle Verträge, die BlueStar Direct mit im Sinne von § 14 BGB unternehmerisch handelnden Personen (Unternehmern) schließt und die zumindest auch eine Generierung von Datensätzen durch BlueStar Direct zum Gegenstand haben. Unternehmer im Sinne dieser AGB sind auch juristische Personen des öffentlichen Rechts und Träger öffentlich rechtlicher Sondervermögen.

1.2

Auf Geschäfte mit Verbrauchern im Sinne des § 13 BGB finden diese AGB keine Anwendung.

1.3

Für Folgegeschäfte ist eine nochmalige ausdrückliche Einbeziehung dieser AGB nicht notwendig, diese AGB gelten auch für alle Folgegeschäfte, sofern nicht eine abweichende Vereinbarung (z. B. zur Geltung neuer AGB der BlueStar Direct) getroffen wird.

1.4

AGB des Kunden gelten nicht. BlueStar Direct widerspricht hiermit der Geltung von AGB des Kunden ausdrücklich.

Dieser Widerspruch braucht nach Eingang von Kunden - AGB bzw. eines Hinweises eines Kunden auf die Geltung seiner AGB nicht wiederholt zu werden. Insbesondere bedeutet die Erbringung von Leistungen oder deren Annahme nicht, dass BlueStar Direct AGB des Kunden zustimme.

1.5

Als „Kunde“ im Sinne dieser AGB gilt jeder Vertragspartner BlueStar Direct im Rahmen der obigen Punkte 1.1 und 1.2.

1.6

Frühere AGB BlueStar Direct werden durch diese ersetzt, sofern nicht vertraglich etwas vereinbart ist.

2. Vertragsschluss

2.1

Verträge zwischen BlueStar Direct und dem Kunden kommen durch Angebot und Annahme zustande.

2.2

Sämtliche Angebote von BlueStar Direct sind freibleibend, sofern sich aus dem jeweiligen Angebot nichts anderes ergibt.

2.3

Alle Vereinbarungen zwischen BlueStar Direct und dem Kunde bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für eine Änderung dieser Schriftformklausel. E-Mail und Telefax wahren das Schriftformerfordernis i. S. dieser AGB.

2.4

Leistungsbeschreibungen BlueStar Direct sind nur dann selbstständige Garantien im Rechtssinne, wenn sie schriftlich erfolgen und ausdrücklich und wörtlich als „selbstständige Garantie“ gekennzeichnet sind.

3. Vertragsdurchführungsmodalitäten

3.1

Der Kunde übermittelt BlueStar Direct spätestens 5 Werktage vor Beginn der vertraglichen Dienstleistung BlueStar Direct sämtliche für die ordnungsgemäße Ausführung der Dienstleistung erforderlichen Informationen und Materialien.

Spätere Übermittlung führt dazu, dass BlueStar Direct den Leistungsbeginnzeitpunkt nach hinten verschieben oder die Leistung komplett verweigern und den Vertrag stornieren kann. Bis dahin entstandenen Aufwand kann BlueStar Direct dem Kunden in Rechnung stellen. Wahlweise kann BlueStar Direct den tatsächlichen Aufwand beziffern oder pauschal 10% des Auftragswertes (Rechnungssumme) fordern. Letzteres gilt nur dann nicht, wenn der Kunde nachweist, dass BlueStar Direct ein geringerer Schaden entstanden ist.

3.2

Sind die vom Kunden übermittelten Werbemittel nach Ansicht BlueStar Direct aufgrund inhaltlicher und/oder technischer Gestaltung für die vertragliche Dienstleistung BlueStar Direct nicht oder nur eingeschränkt geeignet (bspw. aufgrund mangelnder Darstellbarkeit, zu erwartender überdurchschnittlicher Abmelderaten bzw. schlechter Performance/Conversion, gesetz- oder sittenwidrige Inhalte), hat BlueStar Direct das Recht, die Werbemittel nach eigener Vorstellung zu bearbeiten und / oder zu ändern.

Alternativ hat BlueStar Direct das Recht, Werbemittel zurückzuweisen. In diesem Falle stellt der Kunde BlueStar Direct umgehend ein unter Berücksichtigung der von BlueStar Direct genannten Zurückweisungsgründe neu gestaltetes Werbemittel zur Verfügung.

Kosten, Aufwendungen und entgangenen Gewinn, die / der aus verspäteten oder unterbliebenen Mitwirkungshandlungen des Kunden resultieren, hat dieser an BlueStar Direct zu erstatten. Auch hier gilt: Wahlweise kann BlueStar Direct den tatsächlichen Aufwand beziffern oder pauschal 10% des Auftragswertes (Rechnungssumme) fordern. Letzteres gilt nur dann nicht wenn der Kunde nachweist, dass BlueStar Direct ein geringerer Schaden entstanden ist.

3.3

Der Kunde räumt BlueStar Direct die für die Durchführung der vertraglichen Dienstleistung erforderlichen Rechte ein und sichert zu, Inhaber dieser Rechte zu sein bzw. dem Inhaber dieser Rechte gegenüber berechtigt zu sein, BlueStar Direct diese Rechte einzuräumen. Allen BlueStar Direct aus einer Verletzung dieser Pflicht entstehenden Schaden trägt der Kunde. Der Kunde stellt BlueStar Direct bei Inanspruchnahme durch Dritte von allen Ansprüchen frei und zwar auf erstes Anfordern BlueStar Direct.

3.4

Der Kunde sichert zu, dass die vertragsgemäße Erbringung der Dienstleistung weder gesetzliche Vorschriften, noch Rechte Dritter verletzt. Insbesondere trägt der Kunde die

ausschließliche presse-, wettbewerbs- und jugendschutzrechtliche sowie die sonstige Verantwortung für Inhalt und Gestaltung der Werbung, soweit diese von ihm gestellt/vorgegeben wird. Gleiches gilt hinsichtlich der Rechts- und Sittenkonformität der beworbenen Dienstleistung bzw. des beworbenen Produkts.

Der Kunde versichert insbesondere, dass die Werbematerialien nicht mit sexuellen oder pornographischen Darstellungen versehen sind, nicht Namen oder Begriffe verwendet werden, die auf sexuelle oder pornographische Programme hindeuten oder die für Inhalte mit sexuellen, pornographischen oder jugendgefährdenden Inhalten werben und dass er ggf. erforderliche behördliche Erlaubnisse für die beworbene Dienstleistung bzw. das beworbene Produkt innehat.

BlueStar Direct ist nicht verpflichtet, die Werbemittel auf deren rechtliche Zulässigkeit zu überprüfen.

3.5

Der Kunde stellt BlueStar Direct auf erstes Anfordern hinsichtlich sämtlicher Verluste, Schäden und Kosten einschließlich der Kosten der Rechtsverteidigung (einschließlich der gesetzlichen Rechtsanwaltsgebühren) frei, die BlueStar Direct durch eine Verletzung rechtlicher Bestimmungen bzw. dieser AGB durch den Kunden entstehen, und zwar auch insoweit Aufwendungen getroffen werden müssen, um Angriffe Dritter einschließlich der zuständigen Aufsichtsbehörden abzuwehren bzw. zu bearbeiten.

3.6

Der Kunde ist verpflichtet, die Leistungen BlueStar Direct unverzüglich auf die Vertragsmäßigkeit hin zu überprüfen und BlueStar Direct etwaige Beanstandungen per E-Mail, Fax oder Post innerhalb dieser Frist mitzuteilen. Unverzüglich bedeutet ohne schuldhaftes Zögern und wird mit maximal 3 Tagen konkretisiert. Die Frist beginnt mit der Ablieferung der (Teil-) Leistung BlueStar Direct beim Kunden (z. B. der Lieferung eines Datensatzes der beanstandet werden soll), also in dem Moment, in dem der Kunde die Leistung prüfen kann.

Unterlässt der Kunde die rechtzeitige und formgerechte Mitteilung, so gilt die erbrachte Dienstleistung als vertragsgemäß, spätere Mängelrügen sind ausgeschlossen.

3.7

Fristen und Termine für eine Leistung BlueStar Direct gelten nur bei ausdrücklicher schriftlicher Bestätigung durch BlueStar Direct.

3.8

Widerruft ein Internetnutzer BlueStar Direct gegenüber eine erteilte Einwilligung, kann BlueStar Direct den Kunden hierüber informieren. Eine entsprechende Verpflichtung BlueStar Direct hierzu besteht allerdings nicht. Informiert BlueStar Direct den Kunden über einen Widerruf, ist der Kunde für die Beachtung verantwortlich.

Gleiches gilt für sonstige Verlangen von Internetnutzern.

Widerruft ein Adressinhaber seine Einwilligung gegenüber dem Kunden, ist dieser verpflichtet, BlueStar Direct den Widerruf unverzüglich mitzuteilen. Unterlässt der Kunde diese Mitteilung, schuldet er BlueStar Direct Ersatz aller daraus entstehender Schäden.

4. Nutzungsrechte an Templates/Creatives

BlueStar Direct räumt dem Kunden an von BlueStar Direct für den Kunden erstellten E-Mail-Templates bzw. sonstigen von BlueStar Direct für den Kunden erstellten Vorlagen ein einfaches (nicht unterlizenzierbares und nicht übertragbares), auf die Laufzeit des jeweiligen Vertrages und auf die Nutzung im Rahmen von durch BlueStar Direct durchgeführten Dienstleistungen beschränktes Nutzungsrecht ein.

5. Leistungserbringung durch BlueStar Direct

5.1

Teilleistungen BlueStar Direct sind jederzeit zulässig und können von BlueStar Direct in Rechnung gestellt werden.

5.2

Der Kunde erhält nach Durchführung der vertraglichen Dienstleistung ein Reporting.

5.3

BlueStar Direct ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, ein vertraglich vereinbartes Kontaktvolumen zu überschreiten. Es wird dabei stets nur die vertraglich vereinbarte Anzahl Kontakte in Rechnung gestellt.

5.4

BlueStar Direct sichert die Generierung der eingesetzten eigenen Datensätze BlueStar Direct im DOI-Verfahren zu. Hinsichtlich solcher Datensätze, die BlueStar Direct nicht selbst generiert, sondern von Dritten erhält, sichert BlueStar Direct zu, diese Datensätze nur einzusetzen, sofern hierfür eine DOI-Zusage des Lieferanten vorliegt.

Eine Gewähr für die Richtigkeit einzelner Adressen im Leistungszeitraum übernimmt BlueStar Direct nicht. Eine Gewähr dafür, dass eine rechtlich einwandfrei generierte Adresse im Leistungszeitraum demjenigen zugeordnet ist, der die Adresse bei BlueStar Direct angemeldet hat, übernimmt BlueStar Direct nicht. BlueStar Direct kann ebenfalls nicht gewährleisten, dass ein Adressat (noch) das oder der ist, wofür er sich bei der Erfassung oder letzten Aktualisierung der Daten ausgegeben hat.

Sofern BlueStar Direct nicht ausdrücklich und schriftlich Gegenteiliges zusichert, übernimmt BlueStar Direct keine Gewähr für die Richtigkeit eines Datensatzes und das Einverständnis des Adressinhabers für eine werbliche Ansprache desselben.

Eventuelle Beschwerden und / oder Abmahnungen von Adressinhabern stellen keinen Mangel der Leistung BlueStar Direct dar und begründen keinerlei Ansprüche des Kunden gegenüber BlueStar Direct, sofern BlueStar Direct die Beschwerde / Abmahnung nicht grob fahrlässig oder vorsätzlich herbeigeführt hat. Der Kunde ist verpflichtet, BlueStar Direct sofort, d. h. noch am Tag des Eingangs einer Beschwerde / Abmahnung beim Kunden hierüber zu informieren und BlueStar Direct eine Kopie der Beschwerde / Abmahnung per E-Mail und / oder Telefax zu übersenden. BlueStar Direct bietet dem Kunden eine Bearbeitung durch einen von BlueStar Direct zu beauftragenden Rechtsanwalt und die Übernahme der Kosten dieses Rechtsanwalts an. Nimmt der Kunde dieses Angebot nicht an oder übermittelt er die Beschwerde / Abmahnung nicht fristgerecht innerhalb der vorgenannten Frist, ist BlueStar Direct von jeder Haftung befreit.

5.4.

BlueStar Direct hat ein umfassendes Leistungsverweigerungsrecht, wenn der Kunde gegen gesetzliche Bestimmungen bzw. gegen in diesen AGB oder sonstigen Vereinbarungen mit BlueStar Direct vereinbarte Pflichten verstößt.

5.5

Sofern höhere Gewalt (z. B. Krieg, Naturereignisse) oder sonstige, von BlueStar Direct nicht zu vertretende Ereignisse (Stromausfall, Serverschaden, Hackerangriff) die Erbringung der vertragsgemäßen Leistungen durch BlueStar Direct einschränken oder unmöglich machen, ist BlueStar Direct von der Leistungspflicht befreit.

5.6

BlueStar Direct ist berechtigt, offen und / oder verdeckt Subunternehmer zu beauftragen.

5.7

BlueStar Direct ist berechtigt, die vom Kunden überlassenen Informationen für die Erbringung der vertraglichen Dienstleistung nach Beendigung des Vertrages zu löschen/vernichten.

Der Kunde ist für die Einhaltung ihm obliegender gesetzlicher, insbesondere handels- bzw. steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen allein verantwortlich und stellt BlueStar Direct von diesen Pflichten frei.

6. Zahlungsbedingungen

6.1

Sämtliche Preisangaben BlueStar Direct verstehen sich zzgl. der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer.

6.2

Rechnungen der BlueStar Direct sind binnen 7 Tagen nach Übermittlung an den Kunden ohne Abzug zur Zahlung fällig.

6.3

Ab Fälligkeit kann BlueStar Direct Fälligkeitszinsen in gesetzlicher Höhe, bei Verzug Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe fordern. Die Möglichkeit zur Geltendmachung eines weitergehenden Schadens bleibt davon unberührt.

6.4

Der Kunde kann nur mit rechtskräftig festgestellten oder unbestrittenen oder von BlueStar Direct dem Grunde und der Höhe nach anerkannten Forderungen aufrechnen.

Ein Zurückbehaltungsrecht kann der Kunde nur dann geltend machen, wenn die jeweiligen Ansprüche aus demselben Vertragsverhältnis, wie die Forderung BlueStar Direct, gegen die der Kunde ein Zurückbehaltungsrecht erheben möchte, herrühren.

6.5

BlueStar Direct ist in jedem Fall berechtigt, Zahlungen des Kunden, beliebig zu verrechnen (z. B. auf ältere, offen stehende Rechnungsforderungen, Zinsen und Kosten). Dies gilt auch bei anders lautender Zahlungsbestimmung des Kunden. Der Kunde wird über die Art der erfolgten Verrechnung informiert.

Sind bereits Kosten und Zinsen entstanden, so ist BlueStar Direct berechtigt, die Zahlung zunächst auf die Kosten, dann auf die Zinsen und zuletzt auf die Hauptforderung anzurechnen.

6.6

Befindet sich der Kunde mit einer Zahlung in Verzug oder wird Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen des Kunden gestellt, ist BlueStar Direct berechtigt, weitere (Teil-) Leistungen zurückhalten und sämtliche bereits erbrachten (Teil-) Leistungen abzurechnen und zwar unabhängig vom Stand der Leistungen / Fortschritt des Projekts.

BlueStar Direct ist in diesen Fällen berechtigt, die Erbringung weiterer Dienstleistungen, auch falls sie bereits vertraglich vereinbart sind, von der Vorauszahlung der Vergütung für sämtliche bestehenden Aufträge abhängig zu machen.

Die Zahlungsansprüche und die Geltendmachung weitergehender Ansprüche, z. B. auf Schadensersatz, bleiben davon unberührt.

6.7

BlueStar Direct erwirbt an allen, auch unkörperlichen Gegenständen, die der Kunde BlueStar Direct übergibt, ein Pfandrecht zur Sicherung der Forderungen BlueStar Direct gegen den Kunden.

7. Haftung und Mängelhaftung

7.1

Für alle vertraglichen und sonstigen Ansprüche des Kunden gegen BlueStar Direct haftet BlueStar Direct nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit von BlueStar Direct, eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen.

Dies gilt nicht bei einer Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit des Kunden, hier haftet BlueStar Direct für Vorsatz und mittlere Fahrlässigkeit BlueStar Direct, eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen.

7.2

Soweit gesetzlich zulässig, ist die Haftung BlueStar Direct in der Höhe begrenzt auf den Ersatz des vertragstypischen, vorhersehbaren Schadens.

7.3

Die Haftung BlueStar Direct für Datenverlust wird auf den typischen Wiederherstellungsaufwand beschränkt, der bei regelmäßiger und gefahrenstprechender Anfertigung von Sicherungskopien eingetreten wäre.

Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

7.4

Alle Schadensersatzansprüche gegen BlueStar Direct verjähren in einem Jahr nach Beginn der regelmäßigen gesetzlichen Verjährungsfrist.

7.5

Die vorgenannten Haftungsausschlüsse und –begrenzungen gelten für BlueStar Direct, deren gesetzliche und sonstige Vertreter, Mitarbeiter, Subunternehmer und sonstige externe Beauftragte jeder Art (z. B. Rechtsanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer).

7.6

Bei mangelhafter Ausführung der Dienstleistung, die deren Zweck nicht nur unerheblich beeinträchtigt, hat der Kunde Anspruch auf eine einwandfreie Nacherfüllung.

BlueStar Direct gebührt das Wahlrecht bzgl. der Art der Nacherfüllung vor. Das gilt insbesondere für den Fall, dass BlueStar Direct die Dienstleistung aufgrund technischer Störungen nicht oder nur zeitweise erbracht hat.

Ein Anspruch auf Minderung der Vergütung besteht nur, wenn eine Nacherfüllung nicht möglich oder dem Kunden nicht zumutbar ist. Für die Nacherfüllung kann der Kunde BlueStar

Direct eine angemessene Frist setzen. Findet innerhalb der Frist die Nacherfüllung / Wiederholung nicht statt, kann der Kunde Rückzahlung der anteiligen Vergütung im Umfang der nicht ordnungsgemäß erbrachten Dienstleistung verlangen.

7.7

Wird eine Dienstleistung von BlueStar Direct nicht oder nur mangelhaft erbracht, weil der Kunde erforderliche Informationen bzw. Materialien unvollständig, verspätet oder mangelhaft zur Verfügung gestellt oder sonstige Mitwirkungspflichten verletzt hat, steht BlueStar Direct die Vergütung in voller Höhe und ohne Nacherfüllung zu, es sei denn, BlueStar Direct hat es schuldhaft versäumt, etwaig frei gewordenen Ressourcen bis zu dem für die Nicht-oder fehlerhafte Erfüllung ursprünglich vorgesehenen Zeitpunkt anderweitig zu verwerten.

7.8

Jegliche Verantwortung BlueStar Direct für die Funktionsfähigkeit von Telefonleitungen, des Internets, bei Stromausfällen sowie bei Ausfällen von nicht im Einflussbereich BlueStar Direct stehender Ressourcen (z. B. Servern) ist ausgeschlossen.

7.9

Der Kunde hat durch zumutbare Untersuchung feststellbare Mängel unverzüglich (§ 377 HGB), maximal innerhalb von 3 Tagen nach Leistungserbringung (z. B. der Durchführung eines Versandes und der Übermittlung des Reportings) durch BlueStar Direct zu prüfen und zu rügen, versteckte Mängel hat er unverzüglich, maximal innerhalb von 3 Tagen nach ihrer Entdeckung BlueStar Direct anzuzeigen.

Eine ordnungsgemäße Rüge erfordert eine im Sinne des vorstehenden Absatzes fristgerechte Anzeige des Kunden bei BlueStar Direct per E-Mail, Telefax oder Post, die mindestens eine Aufstellung der Datensätze, hinsichtlich derer ein Reklamationsgrund geltend gemacht wird, enthält und die für jeden Datensatz den Reklamationsgrund ausdrücklich benennt.

Die Regelungen der vorstehenden Absätze gelten auch für Teilleistungen.

Versäumt der Kunde die in Absatz 1 genannte Frist, ist BlueStar Direct von jeglicher Mängelhaftung befreit und ist eine Reklamation von Datensätzen ausgeschlossen.

7.10

Die Haftung für Mangelfolgeschäden ist ausgeschlossen, es sei denn, dass diese vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht werden.

8. Verschwiegenheitspflicht, Datenschutz

8.1

Der Kunde wird in Anwendung der Datenschutzgesetze davon unterrichtet, dass BlueStar Direct seine Daten in maschinenlesbarer Form speichert und für Vertragszwecke maschinell verarbeitet. Der Kunde ist mit damit einverstanden. BlueStar Direct ist berechtigt, soweit sich BlueStar Direct zu Erbringung der Leistungen Dritter bedient, die Daten den beauftragten Dritten zugänglich zu machen, sofern dies erforderlich ist.

8.2

Der Inhalt des Angebotes/Vertrages und sonstige vertrauliche Informationen sind von den Parteien streng vertraulich zu behandeln und dürfen Dritten gegenüber nur offen gelegt werden, soweit dies rechtlich zwingend erforderlich ist.

Nicht als vertrauliche Informationen gelten jedoch solche Informationen, die dem Kunden bzw. BlueStar Direct nachweislich bereits vor Beginn der Vertragsverhandlungen bekannt waren oder vor oder nach Abschluss des Vertrages öffentlich bekannt geworden sind, ohne dass der Kunde bzw. BlueStar Direct dies zu vertreten hätten.

9. Schlussbestimmungen

9.1

Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis ist Bonn.

9.2

Es gilt ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

9.3

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise rechtsunwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so bleiben die übrigen Bestimmungen dieser AGB in Kraft.

Rechtsunwirksame oder undurchführbare Bestimmungen gelten als durch dem Sinn und Zweck dieses Vertrages entsprechende, rechtswirksame und durchführbare Bestimmungen ersetzt, die in ihrer wirtschaftlichen Auswirkung denjenigen der rechtsunwirksamen oder undurchführbaren Bestimmungen so nahe kommen, wie möglich.

9.4

Eine ordentliche Kündigung des Vertrags während der vereinbarten Laufzeit ist ausgeschlossen. Das Recht auf außerordentliche Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund für BlueStar Direct liegt insbesondere vor, wenn der Kunde gegen seine Verpflichtungen aus diesen AGB verstößt.